

M8520

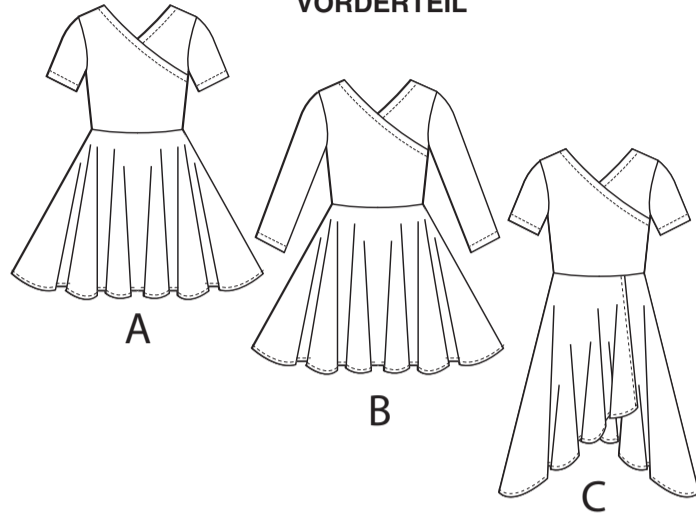
McCall's®

SEITE 1 SEITEN 3

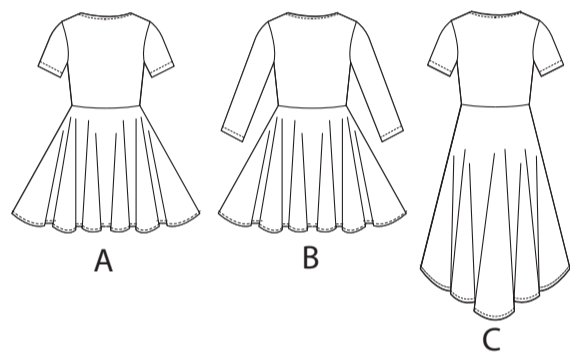
Deutsch

1-800-782-0323

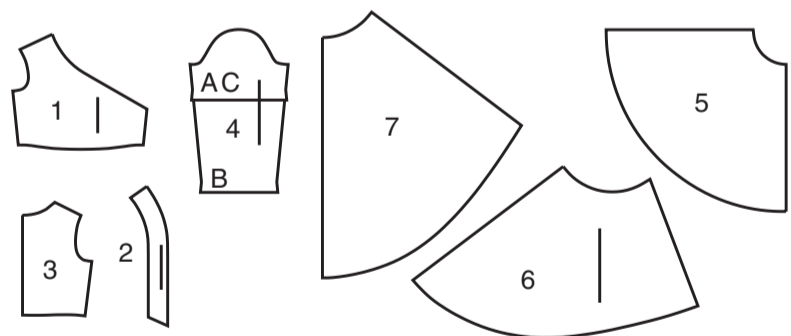
VORDERTEIL



RÜCKENTEIL



7 SCHNITTEILE



- 1 VORD. OBERTEIL - A,B,C
- 2 VORD. BESATZ - A,B,C
- 3 RÜCKW. OBERTEIL - A,B,C
- 4 ÄRMEL - A,B,C
- 5 ROCKVORDER- UND RÜCKENTEIL - A,B
- 6 ROCKVORDERTEIL - C
- 7 ROCKRÜCKENTEIL - C

MUSTERMARKIERUNGEN

- FADENLAUF:** Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.
- FALTLINE:** Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.
- KNOPFLOCHMARKIERUNG:** Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.
- KNOPFMARKIERUNG:** Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.
- KERBEN UND SYMBOLE:** Für passende Nähte und Ausführendetails.

Bezeichnet die Brustlinie, die Taillinie, die Hüfte und/oder den Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

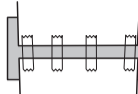
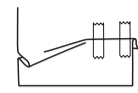
GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.



SCHRUMPFEN Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

***DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

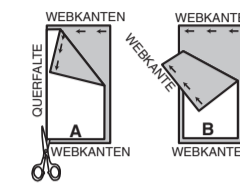
★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmustergröße für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (Die **Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterstücke**; die **Position kann je nach Schnittmustergröße variieren**.) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a1 bis c1) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.



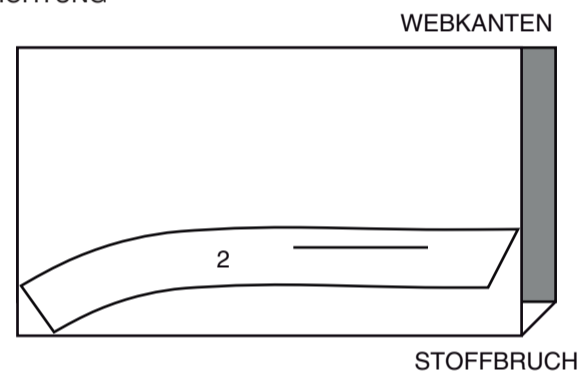
ZUSCHNITTPLÄNE

| | | | |
|-----------------------|----------------------|----------------------|---------------------|
| | | | |
| RECHTE MUSTERSEITE | LINKE MUSTERSEITE | RECHTE STOFFSEITE | LINKE STOFFSEITE |

EINLAGE A, B, C

TEILE: 2

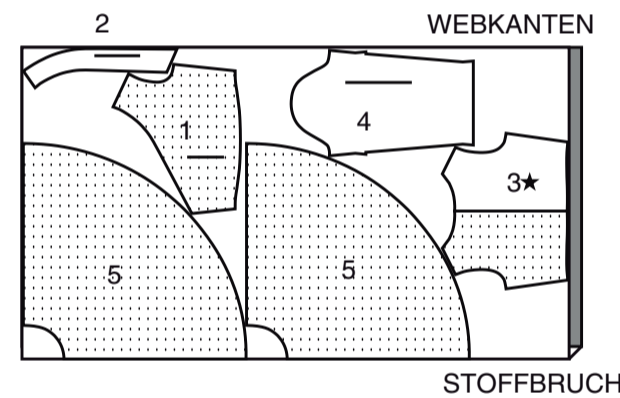
51 CM
OHNE STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



KLEID B

TEILE: 1 2 3 4 5

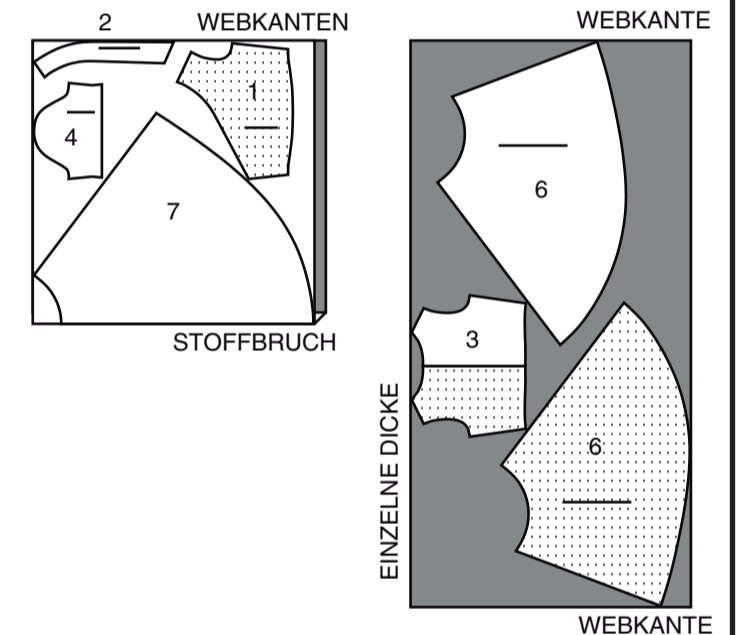
150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 3-4-5-6



KLEID C

TEILE: 1 2 3 4 6 7

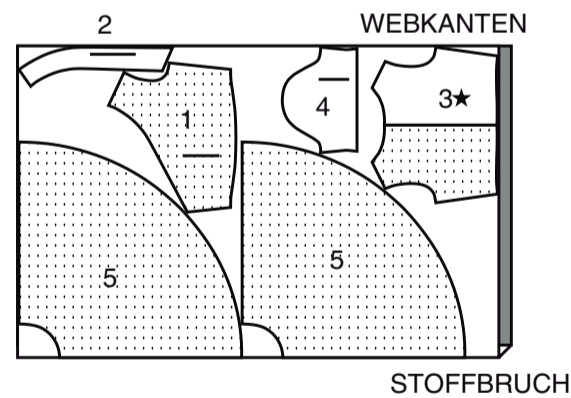
150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 3-4-5-6



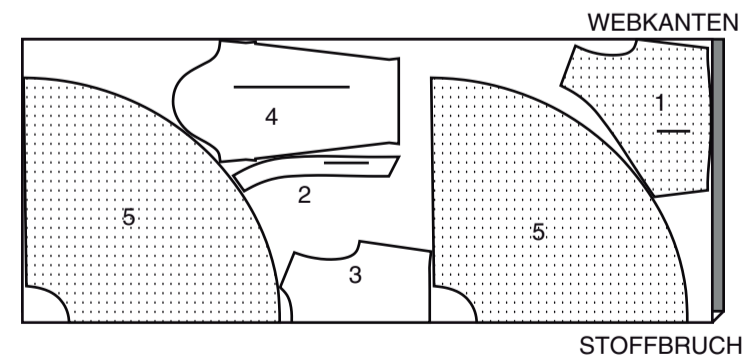
KLEID A

TEILE: 1 2 3 4 5

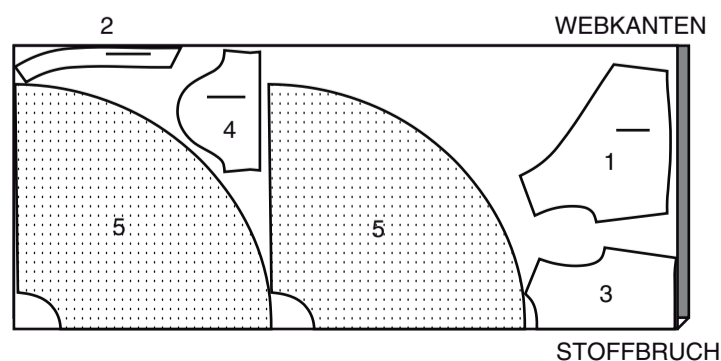
150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 3-4-5-6



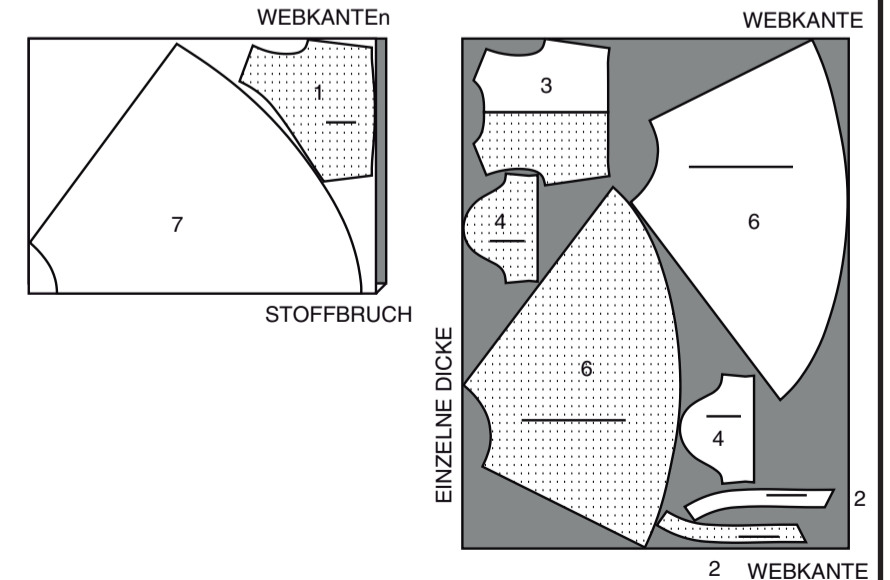
150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 7-8-10-12-14



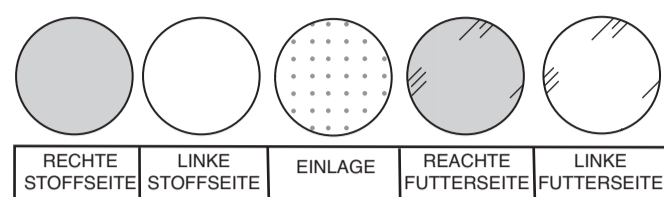
150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 7-8-10-12-14



150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 7-8-10-12-14

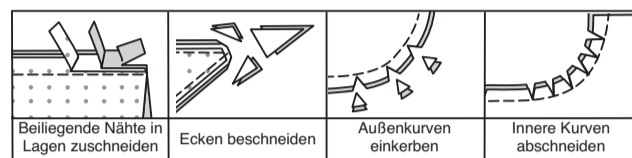


NÄHINFORMATIONEN STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 6 mm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Für Nähmethoden in FETT gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung verfügbar. Scannen Sie den QR CODE, um die Videos anzusehen:

EINHALTEN/EINREIHEN - siehe **Kräuseln**: Video "Wie man zweireihige Kräuseln näht".

VERSÄUBERN - siehe **Nähte**: Video "Wie man die Nahtzugaben versäubert".

SCHMALER SAUM - siehe **Säume**: Video "Wie man schmale Säume näht".

ÄRMEL - siehe **Ärmel**: Video "Eingesetzter Ärmel einnähen".

FESTSTEBBEN - siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man einen Steppstich macht".

ABSTEBBEN - siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man absteppt".

UNTERSTEBBEN - siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man untersteppt".

NÄHTUTORIALS



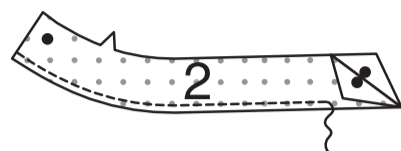
Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter simplicity.com/sewingtutorials.

KLEID A, B, C

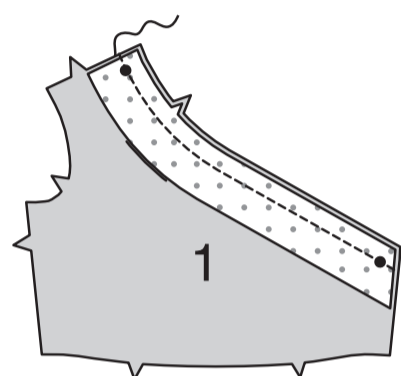
HINWEIS: Wenn nicht anders angegeben, wird das zuerst genannte Modell gezeigt.

OBERTEIL

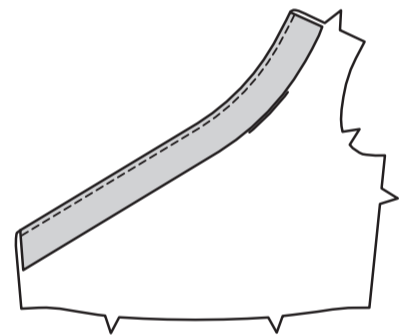
Bügeln Sie die EINLAGE auf die LINKE Seite des VORD. BESATZES (2) gemäß den Anweisungen des Herstellers. **VERSÄUBERN** Sie die lange ungekerbte Kante.



Nähen Sie den vord. Besatz RECHTS AUF RECHTS an das VORD. OBERTEIL (1), wobei die Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen. Beschneiden. **STEBBEN** Sie den Besatz **UNTER**.



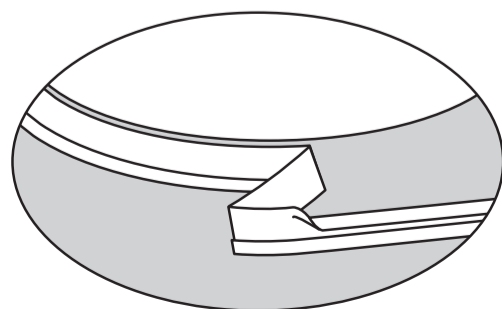
Wenden Sie den Besatz auf die INNENSEITE. Bügeln Sie.



STEBBEN Sie die Halsausschnittkante von RÜCKW. OBERTEIL (3) 6 mm von der Schnittkante in Pfeilrichtung **FEST**.



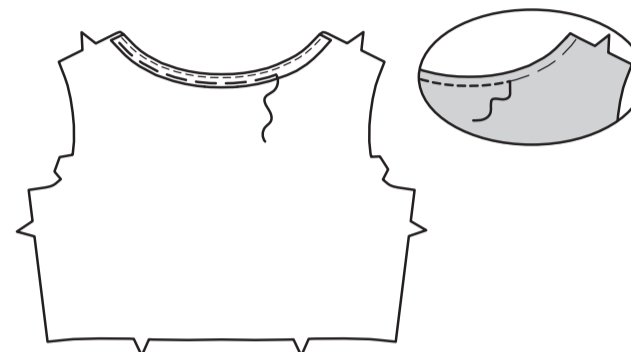
Öffnen Sie eine gefaltete Kante des Schrägbandes; bügeln Sie die Falte aus und formen Sie das Band durch leichtes Drücken so vor, dass es der Kurve der hinteren Halskante entspricht.



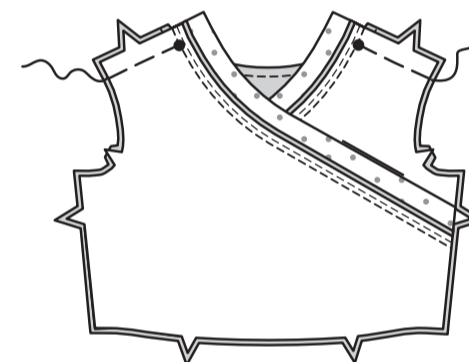
Stecken Sie das Schrägband an der hinteren Halskante fest, so dass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie eine 1 cm lange Naht ein. Beschneiden Sie die Nahtzugabe auf knapp 6 mm. **STEBBEN** Sie das Band **UNTER**.



Wenden Sie das Band nach innen. Bügeln Sie. Heften Sie fest. **STEBBEN** Sie auf der AUSSENSEITE entlang der Heftung **AB**.



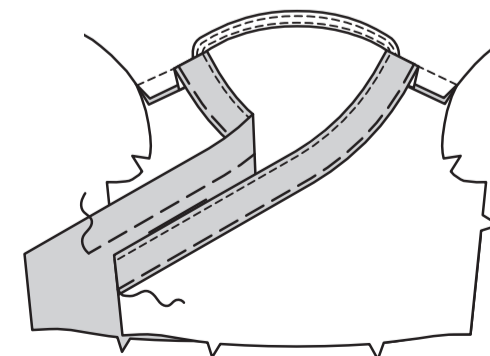
Öffnen Sie die vorderen Besätze. Stecken Sie das Rückenteil an der Schulter an das Vorderteil, so dass die Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen. Heften.



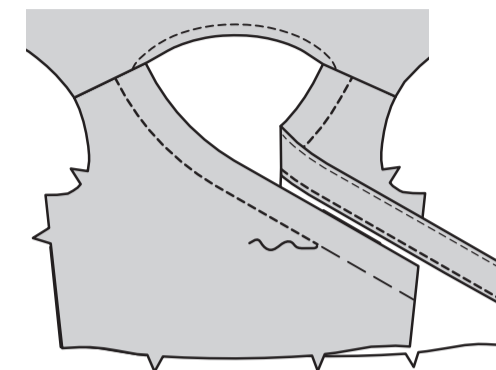
Stecken Sie die RECHTE Seite des vord. Besatzes auf die LINKE Seite des rückw. Oberteils an der Schulter. Nähen Sie die Schulternähte durch alle Dicken hindurch.



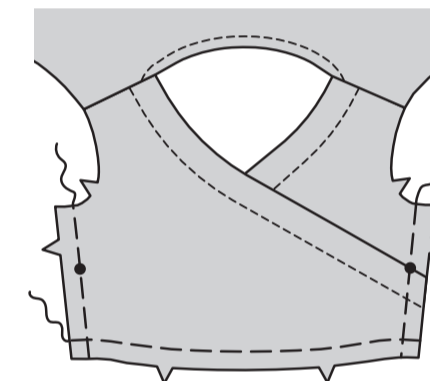
Wenden Sie den Besatz nach innen und drehen Sie die Schulternähte zum Vorderteil. Bügeln Sie. Heften Sie den Besatz dicht an der Schnittkante.



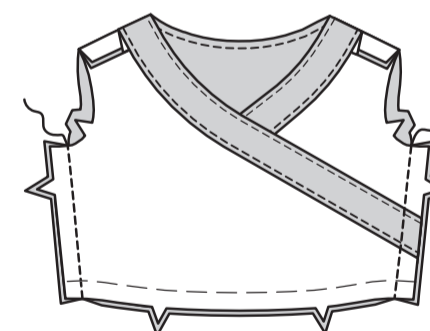
Nähen Sie den Besatz auf der AUSSENSEITE, wobei Sie die Heftung als Führung verwenden.



Lappen Sie das RECHTE vord. Oberteil mit den RECHTEN Seiten nach oben auf das LINKE vord. Oberteil, wobei die vorderen Mitten, die Kerben und die kleinen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Heften Sie die Seiten- und Unterkanten zusammen.



Nähen Sie das vordere Oberteil an den Seiten auf das rückw. Oberteil.

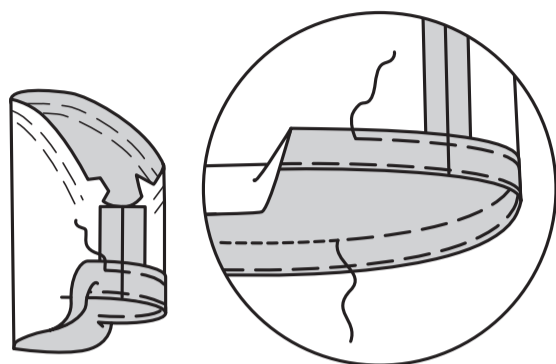


ÄRMEL

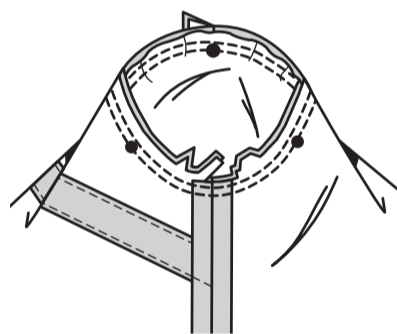
HALTEN/REIHEN Sie die Kappe des ÄRMELS (4) zwischen den Kerben **EIN**. Nähen Sie die Unterarmnaht des Ärmels.



Schlagen Sie einen 2.5 cm Saum an der unteren Kante des Ärmels um. Heften Sie dicht an der Falte. Schneiden Sie den Saum auf eine gleichmäßige Breite zu. Heften Sie 6 mm von der Schnittkante entfernt fest. **STEPHEN** Sie den Saum wie gezeigt entlang der oberen Heftnaht **AB**.

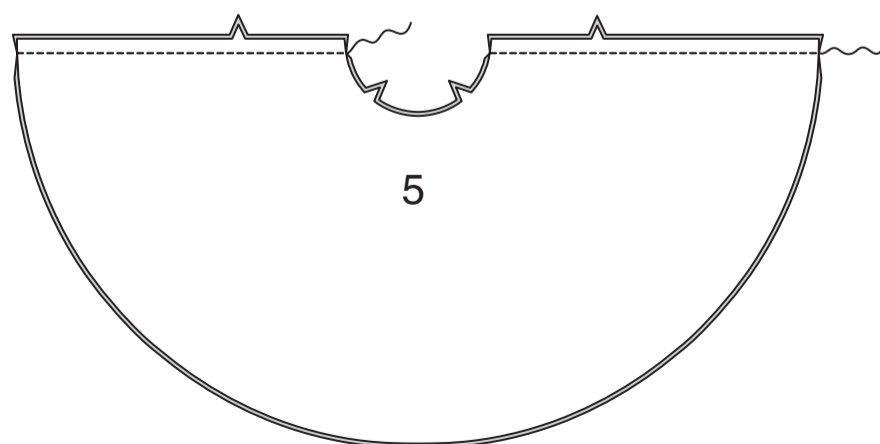


Stecken Sie den Ärmel rechts auf rechts in den Armausschnitt mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht, wobei die Unterarmnähte, Kerben und die restlichen kleinen Punkten übereinstimmen. Passen Sie die Form an, heften Sie sie. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Schneiden Sie neben der Naht zurück.



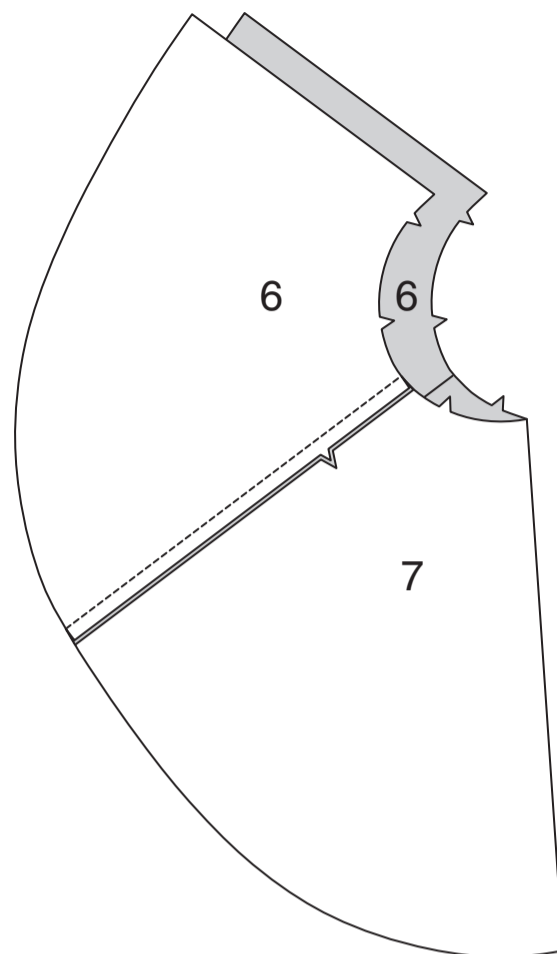
ROCK

Modelle A, B: Nähen Sie das ROCKVORDER- UND RÜCKENTEIL (5) an den Seiten zusammen.

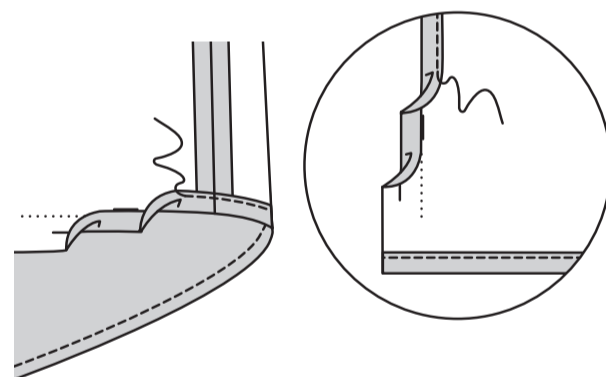


Modell C

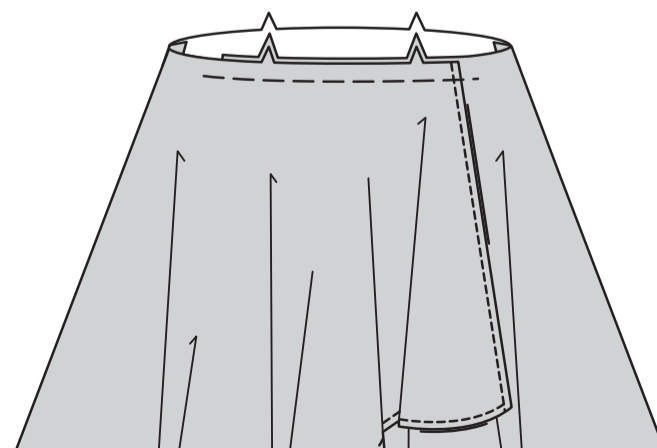
Nähen Sie die ROCKVORDERTEILE (6) an den Seiten an das ROCKRÜCKENTEIL (7).



Nähen Sie an der Unterkante des Rocks einen 1.5 cm **SCHMALEN SAUM**, geben Sie dabei nach Bedarf etwas Weite hinzu. Nähen Sie einen **SCHMALEN SAUM** an den Öffnungskanten des Rockes.

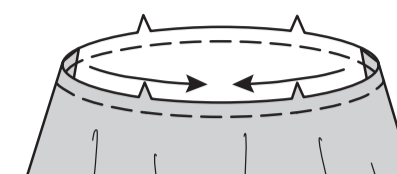


Legen Sie auf der **AUSSENSEITE** das **RECHTE** Rockvorderteil über das **LINKE** Rockvorderteil, so dass die Kerben und die vorderen Mittelteile übereinstimmen. Heften Sie die Taillenkanten zusammen.

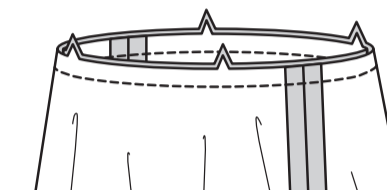


FÜR DIE MODELLEN A, B, C WIE FOLGT FORTFAHREN

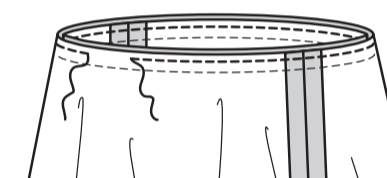
STEPHEN Sie die Oberkante des Rocks in Pfeilrichtung **FEST**.



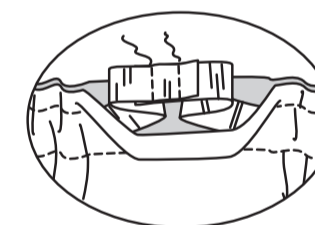
Stecken Sie den Rock **RECHTS AUF RECHTS** an das Oberteil, wobei Kerben, Mitten und Seitennähte übereinstimmen. Heften. Nähen Sie.



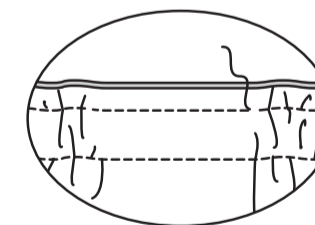
Um einen Tunnel für das Gummiband zu bilden, nähen Sie die Nahtzugaben an der Taille 6 mm von der Schnittkante entfernt zusammen und lassen dabei eine Öffnung und halten Sie das Kleidungsstück frei.



Schneiden Sie ein 6 mm breites Gummiband in der Größe der Taille plus 25 mm zu. Führen Sie das Gummiband durch die Öffnung des Tunnelzugs ein. Lappen Sie die Enden; halten Sie sie mit Sicherheitsnadeln. Anprobieren und bei Bedarf anpassen. Nähen Sie die Gummienden fest.



Nähen Sie die Öffnung in den Tunnel, wobei Sie das Gummiband beim Nähen dehnen.



Modelle A, B: Nähen Sie an der Unterkante des Rocks einen **SCHMALEN SAUM**, geben Sie dabei nach Bedarf etwas Weite hinzu.

